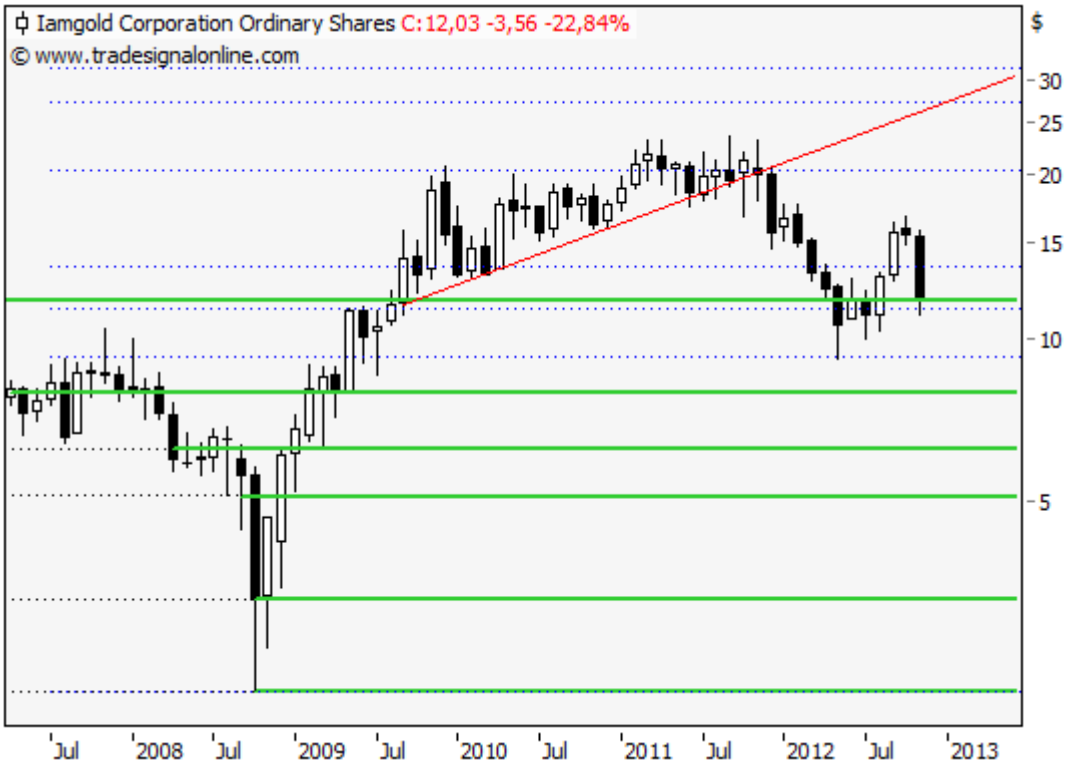
IAMGold erfährt heftigen Rückschlag

29.11.2012 | Christian Kämmerer

Noch vor rund sechs Wochen zur letzten Analyse vom 17. Oktober schien die Welt rund um das kanadische Minenunternehmen IAMGold Corp. ungetrübt. Ein goldener Herbst fand Einzug und die Performance verlief nach Maß. Anstatt jedoch an diese anzuknüpfen tendierte die Aktie bereits bis in den November hin leicht schwächer, um schließlich seit dem 14. November förmlich zusammenzubrechen. Charttechnisch in diesem Ausmaß ein äußerst negatives Signal. Alles weiter folgt im nächsten Absatz.



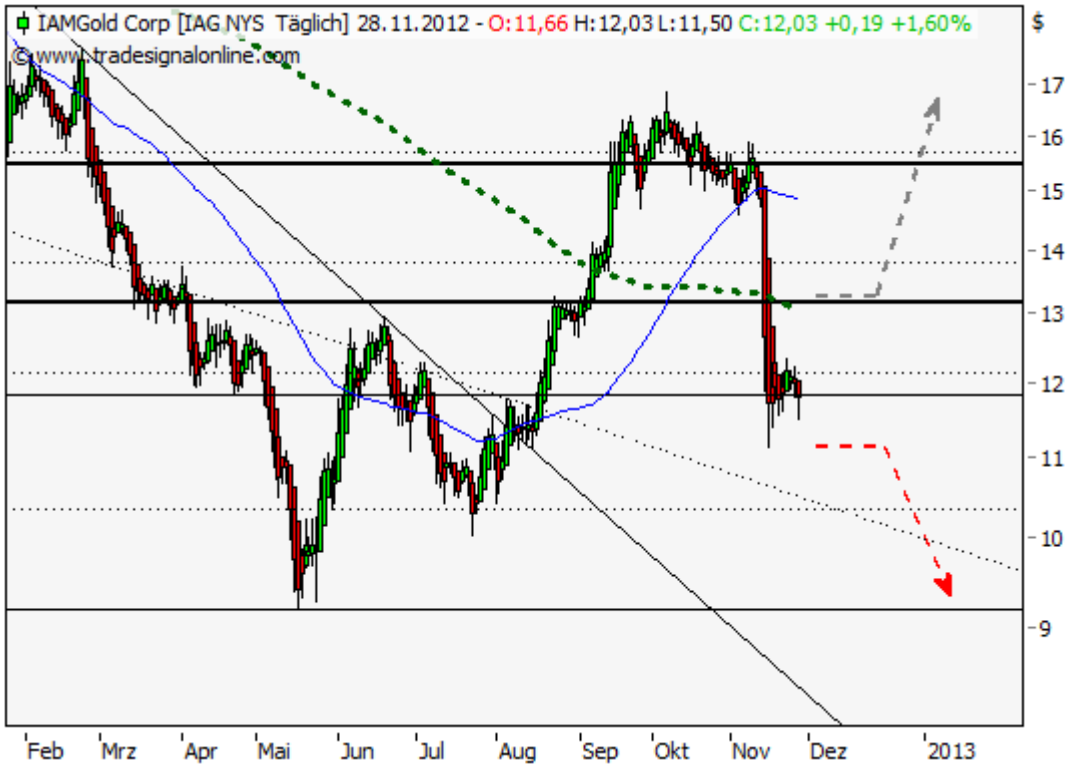
Quelle Charts: Tradesignal Web Edition

Quelle Charts: StockCharts.com

Fazit:

Die jüngsten Kursverluste werfen die Frage eines neuerlichen Ausverkaufs in den Raum. Mit den Abgaben seit dem 14. November befindet sich die Aktie in einem sehr labilen Zustand und sofern neue Tiefs unter 11,12 USD generiert werden sollten, würde sich die Talfahrt bedingungslos weiter fortsetzen. Das nächste Abwärtsziel wäre bei 10,03 USD zu finden, bevor es noch bis 9,20 USD weiter nach unten gehen dürfte.

Fängt sich die Aktie jedoch auf aktuellem Niveau und verbleibt über 11,80 USD, könnte sich mit einem Anstieg über den wieder nach unten zeigenden gleitenden 200-Tage-Durchschnitt (SMA - aktuell bei 13,08 USD) die Chance einer weiteren Erholung erschließen. Über 13,75 USD wären dabei Kursaufschläge bis 14,72 USD denkbar. Im weiteren Verlauf würden dann sogar wieder Niveaus oberhalb von 16,00 USD interessant werden.



Quelle Charts: Tradesignal Web Edition

Long Szenario:

Das Chartbild ist schwer angeschlagen um bullische Hoffnungen zu wecken, doch eine Stabilisierung auf derzeitigem Niveau darf nicht gänzlich ausgeschlossen werden und so könnte die Aktie bei einer Rückkehr über 13,10 USD, gefolgt von Kursen über 13,75 USD weitere Erholungsimpulse bis 14,72 USD und höher erfahren.

Short Szenario:

Kommen die Verkäufer wieder zurück in den Markt, wäre bei Unterschreitung des letzten Tiefs bei 11,12 USD eine weitere Verlustphase bis zunächst 10,03 USD anzunehmen. Unterhalb des zweistelligen Kursniveaus müssten überdies Abgaben bis 9,20 USD einkalkuliert werden.

© Christian Kämmerer
Technischer Analyst bei BörseGo/GodmodeTrader

Offenlegung gemäß § 34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor ist in den besprochenen

Wertpapieren bzw. Basiswerten derzeit nicht investiert.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.goldseiten.de/artikel/156413--IAMGold-erfaehrt-heftigen-Rueckschlag.html

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.